

# OZ

Obergrund Quartierzeitung

## 150. GENERALVERSAMMLUNG QUARTIERVEREIN OBERGRUND

Seite 9



Ausgabe  
Nr. 134  
April  
2024



## SO EINFACH GEHT ELEKTRO.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service.  
Wir engagieren uns für Sie. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

CKW Luzern  
041 311 21 00 • [luzern@ckw.ch](mailto:luzern@ckw.ch)  
[ckw.ch/elektro](http://ckw.ch/elektro)

**CKW.**

**arbiz** business &  
personal  
affairs

## «Ich habe diesen Coaching-Scheiss satt»

[welcome@arbiz.ch](mailto:welcome@arbiz.ch) | 041 348 08 80 | [arbiz.ch](http://arbiz.ch)  
Obergrundstrasse 73 | 6003 Luzern

*viva luzern*

## Rundgänge und Info- Nachmittage.

Auf einem geführten Rundgang zeigen wir Ihnen unsere Alterszentren. Die Alterswohnungen stellen wir Ihnen am Informationsnachmittag im Café | Restaurant Guggi vor.

Daten und Informationen:  
**[vivaluzern.ch/events](http://vivaluzern.ch/events)**

**Im Alter zuhause.**

**SCHMIDT**  
SCHMIDT

[schmidtag.ch](http://schmidtag.ch)

SCHMIDT AG  
Sanitär | Heizung

St. Karli-Strasse 8  
6004 Luzern

Tel. 041 249 44 94  
24h-Notfall-Service

[info@schmidtag.ch](mailto:info@schmidtag.ch)  
[www.schmidtag.ch](http://www.schmidtag.ch)

*Stein  
hof*

Wir pflegen Menschlichkeit

## Wir suchen Verstärkung durch Freiwillige Mitarbeitende

Ihre spezielle Aufgabe:

- Essbegleitung für Bewohnende, die Unterstützung brauchen
- Begleitung der Jass-Gruppe

Ausführliche Beschreibung:

<https://www.steinhof-luzern.ch/offene-stellen/>



WIRTSCHAFT ZUM  
**SCHÜTZENHAUS**

*«Dä Träffpunkt i de Innerschwiiz!  
Eifach fein!»*

Horwerstrasse 93 | 6005 Luzern | T +41 41 310 20 00 | [info@schuetzenhaus-luzern.ch](mailto:info@schuetzenhaus-luzern.ch) | [www.schuetzenhaus-luzern.ch](http://www.schuetzenhaus-luzern.ch)



## Wir sind in allerbesten Gesellschaft – Jubiläen aller Orte

Liebe Quartierbewohnende

Auch wenn einem die Lust zum Feiern zurzeit manchmal etwas abhandenkommt, Jubiläen lassen sich nicht aufhalten.

150 Jahre Quartierverein Obergrund gibt's nicht alle Jahre, dies muss, wenn auch nicht gross gefeiert, so doch mindestens etwas zelebriert werden. 150 Jahre Quartierverein Obergrund heisst ebenso viele Jahre Lobbyarbeit für die Quartierbewohnenden mit dem Ziel, ein lebenswertes, solidarisches und aktives Quartierleben in der Stadt Luzern mitzugestalten.

### Titelbild

Titel: «Rigi u. die Alpen. (Quartier Obergrund.)»  
Historisches Bild aus dem Vereinsarchiv  
Datum und Urheber unbekannt

### Impressum

#### Herausgabe:

Quartierverein Obergrund, 6005 Luzern

#### Co-Präsidenten:

Andreas Gervasi und Samuel Sieber

#### Redaktion:

QV Obergrund, 6005 Luzern

redaktion@obergrund.ch

#### Redaktionsteam:

Andreas Gervasi, Brigitte Hürzeler, Andy Lussy,

René Sager, Corinne Wegmüller

#### Mitwirkende dieser Ausgabe:

Andreas Gervasi, Pablo Haller, Urs Hangartner,

Brigitte Hürzeler, Christian Hochstrasser, Andy

Lussy, Samuel Sieber, Corinne Wegmüller

#### Abonnementspreis: CHF 8.– jährlich

(Im Jahres-Mitgliedsbeitrag inbegriffen)

IBAN CH15 0077 8151 1829 3200 3

Quartierverein Obergrund, 6005 Luzern

Auflage Nr. 134: 5'200 Exemplare

Redaktionsschluss QZ.Nr. 135:

4. Juni 2024

Inserenten-Info: redaktion@obergrund.ch

Neben dem Quartierverein Obergrund tun dies 20 weitere Quartiervereine. Und was uns speziell freut, der Quartierverein Hochwacht ist ebenfalls 150 Jahre alt. Wir gratulieren herzlich über die Quartiergrenzen hinweg! Die Firma Schindler ist auch 150 Jahre alt. Der heutige Lifthersteller produzierte – der Zeit geschuldet – 1917 in der Spendmühle an der Taubenhausstrasse (heute Bäckerei Moos) Granatenhülsen und Patronen und war für ein Jahr grösster Munitionshersteller der Zentralschweiz. Eine kleine und unbekannt Anmerkung der Geschichtsbücher, die Ihnen vielleicht am neu und extra für das Jubiläum geschaffenen ObergRundgang (Seite 9) erzählt wird, zusammen mit weiteren unerwarteten und halbvergessenen Geschichten aus dem Quartier.

Und die Haflingerrasse ist übrigens heuer ebenfalls 150 Pferdejahre alt. Vielleicht finden Sie ein an einem Pferderennen auf der Allmend verlorengegangenes Hufeisen im Jubiläumspavillon beim Eichwäldli? Denn um die 150 Quartierjahre sichtbar zumachen, werden ab dem 8. Juni in drei speziell fürs Jubiläum geschaffene kleine rote Installationen während drei Monaten Geschichten, Unerwartetes, bisweilen Skurriles oder einfach frei Erfundenes erzählt. Sowie wir das vorstandsmässig ebenfalls immer gerne tun: Uns mit Freude am Spass ernsthaft mit der Sache auseinandersetzen.

Wir freuen uns sehr, Ihnen am einen oder anderen Anlass über den Weg zu laufen.

Andreas Gervasi, Co-Präsident

Samuel Sieber, Co-Präsident

 Besuchen Sie uns auf Facebook:  
[www.facebook.com/QVObergrund](https://www.facebook.com/QVObergrund)  
[www.obergrund.ch](http://www.obergrund.ch)

**RAIFFEISEN**

Ihre Raiffeisenbank Luzern  
in Luzern, Littau, Ebikon, Root



Was uns ausmacht:  
**Stabilität.**

Als Genossenschaft verwenden wir unseren Gewinn, um auch in Zukunft Vertrauen und Stabilität zu schaffen.

[raiffeisen.ch/luzern](http://raiffeisen.ch/luzern)

Mehr erfahren:



## Heim im Bergli



## Freiraum für die persönliche Lebensgestaltung

Wir legen grossen Wert auf die individuellen Gewohnheiten und Bedürfnisse unserer Bewohnerinnen und Bewohner.  
Gerne zeigen wir Ihnen unser Bijou bei einer unverbindlichen Hausführung.

Tel. 041 317 21 30 \* [heim-im-bergli.ch](http://heim-im-bergli.ch)

# JAHRESRÜCKBLICK 2023

Das Jahr 2023 war geprägt von zwei grossen Projekten: So haben wir massgeblich zur Gründung des Vereins IG Kulturachse beigetragen, wo wir auch Einsitz im Vorstand haben, und parallel in unzähligen Sitzungen unser 150-Jahre-Jubiläum im 2024 vorangetrieben. Nebenbei betrieben wir wie immer mit viel Elan Lobbyarbeit für die Bewohnerinnen und Bewohner unseres Quartiers, vertraten die Interessen des Obergrunds gegenüber Stadt, Behörden und Dritten und organisierten verschiedene Anlässe für Jung und Alt, um den Austausch unter der Quartierbevölkerung zu fördern.

So hielt uns das Jahr auf vielfältigste Weise auf Trab. Nebst der eigentlichen Vereinsarbeit waren wir wiederum an zahlreichen Mitwirkungsveranstaltungen und Ausspracherunden präsent und liessen unser Netzwerk spielen. Dies zum Allgemeinen, im Speziellen beschäftigte uns:

## **94. Delegiertenversammlung VQSL im Kantonsspital, 6. Juni 2023**

Die Delegiertenversammlung des Verbandes der Quartiere der Stadt Luzern (VQSL) wurde dieses Jahr durch den Quartierverein Luegisland organisiert. Das Vorprogramm überraschte vorwiegend mit der Weitsicht ab der Hochhausterrasse des Bettenhochhauses. Eine volle Dreierdelegation des QV Obergrunds stellte die Präsenz sicher und hörte aufmerksam den Standardtraktanden zu, bevor bei Speis und Trank im Personalrestaurant des Spitals mit den anderen Vertretenden anderer Quartiere über die Quartiergrenzen hinaus ausgetauscht werden konnte.

## **IG Kulturachse**

Die IG Kulturachse entwickelte sich aus den Überlegungen zur Nachnutzung der Brache Soldatenstube, die aufgrund des Abbruchs derselbigen Ende des Jahres 2021 entstand. Die Kulturachse ist durch die Fläche definiert, welche links und rechts auf der Strecke vom Neubad bis zum Südpol ans Freigleis grenzt. In einem ersten Schritt fand am 01. April 2023 ein sehr erfolgreicher und gut besuchter Workshop im Neubad statt. Gut 50 Interessierte aus dem Quartier, Vertretende von Institutionen und Kulturveranstaltern, sowie Teilnehmende aus der Stadtverwaltung diskutierten im Pool des Neubad angeregt und engagiert mögliche Projekte und Ideen rund ums Freigleis zwischen Steghof und Musikhochschule. Sie entwickelten Vorstellungen für Nutzungen und die Schaffung von attraktiven Aussenräumen. Die Resultate sind in einem umfangreichen Schlussbericht dokumentiert und auf der Webseite [www.ig-kulturachse.ch](http://www.ig-kulturachse.ch) abrufbar. Bereits kurz danach konnten einige Projekte (Kulturachsenfest und IG Unterwerk Steghof – siehe nachfolgend, Eingabe

Tempo 30-Zone beim Eichwald) angegangen werden bevor in einem zweiten Schritt am 29. August 2023 der Verein IG Kulturachse gegründet wurde. Der Vorstand besteht aus Vertretenden der Institutionen Kubra, Neubad, Südpol und dem QV Obergrund. Die erste Mitgliederversammlung findet am 25. April 2024 um 18.30 Uhr im Südpol statt. Mitgliedschaft dringend empfohlen!

## **IG Unterwerk Steghof**

Im Rahmen des Workshops der IG Kulturachse wurde das Unterwerk Steghof als geeignet für die Einrichtung von Zwischennutzungen betrachtet. Verschiedene Planungsverbände beschäftigten sich ebenfalls mit der räumlichen Entwicklung im Gebiet Steghof. Der QV Obergrund beteiligte sich, gemeinsam mit drei anderen Quartiervereinen, Interessengruppen aus der Kreativszene und Architektur-Fachverbänden an der IG Unterwerk Steghof. In einem ersten Schritt wurde mit einem Brief an die Verwaltung und die politischen Behörden auf diese leerstehenden Räumlichkeiten und die architektonische und quartierbildende Gebäudequalität aufmerksam gemacht, damit diese vorerst in eine Zwischennutzung und nach Klärung aller weiteren Sachverhalte und Raumbedürfnisse allenfalls mit einer dauernden Nutzung erhalten werden können. Zurzeit ist die EWL zusammen mit der Stadt und den zuständigen Behörden daran, die Grundlagen für die Bestimmung des weiteren Vorgehens zu erarbeiten. Es ist der IG ein grosses Anliegen, dass in der Stadt Luzern keine weiteren Gebäude mehr auf Vorrat abgerissen werden, bevor deren tatsächlicher Wert umfassend geklärt ist und auch überprüft wurde, ob baukulturell wertvolle Bauten weiter nachhaltig genutzt werden können. Ebenso dürfen die Klimadiskussion und die CO<sub>2</sub>-Bilanz keine leeren Worthülsen sein, sondern müssen endlich in der gebauten Umwelt zum stetigen Begleiter werden.

## **Begegnungszone Moosmatt-/Villenstrasse**

Mit einem schriftlichen Antrag vom Frühling 2022 und der Unterschriftensammlung während dem vorletzten Quartierfest hat sich der Quartierverein für die Schaffung einer Begegnungszone bei der Ecke Moosmattstrasse / Villenstrasse / Freigleis beim Tiefbauamt der Stadt Luzern eingesetzt. Dieses hat sich denn auch die Mühe gemacht, mittels einer Verkehrszählung und weiteren Abklärungen, u. a. auch bei den angrenzenden Geschäften und dem Moosmattschulhaus mit dem Hort Neuweg, die dafür notwendigen technischen Unterlagen zusammenzustellen. Dabei hat sich gezeigt, dass das heutige Verkehrsaufkommen auf der Moosmattstrasse und die unterschiedlichsten Verkehrsbeziehungen für eine Begegnungszone zu gross sind. Zusätzlich würde eine geplante zukünftige Fahrradverbindung durch die Villenstrasse zum Freigleis einer Begegnungszone in die Quere kommen. Somit ist diese

verkehrsberuhigte Zone vorderhand nicht realisierbar. Immerhin hat das Tiefbauamt zugesichert, gestalterische Optimierungen vorzunehmen. Es stehen Überlegungen im Raum für einen zusätzlichen Baum und man wird sich zudem Gedanken machen, wie die bestehenden, insgesamt eher Verwirrung stiftenden Verkehrsmarkierungen verbessert werden können. Wir bleiben dran.

### **Quartierkonferenz mit Verleihung des Anerkennungspreis Quartierleben, 24. Oktober 2023**

Im Rahmen der Veranstaltung in der Schüür hat Martin Merki den mit CHF 5'000.- dotierten Preis dem «Wäsmeli-Cup» übergeben.

### **Luzerner Polizei 26.1. / Eventkoordination 5.4. und 27.09. / Tourismus 30.10. und viele weitere mehr ...**

Im Rahmen unserer Mitwirkung am städtischen Politik- und Gesellschaftsleben und auch der Einmischung in Anliegen, die möglicherweise nur am Rande unser Quartier betreffen, aber auch infolge Neugier und mangelnder Abgrenzungsfähigkeit, haben die Mitglieder des Vorstandes des Quartiervereins Obergrund an zahllosen Informationsanlässen, Mitwirkungsverfahren und Diskussionsrunden zu ganz unterschiedlichen Themen in verschiedener Besetzung teilgenommen.

### **MITGLIEDERANLÄSSE 2023**

Das Jahr 2023 war das erste, das nach den Pandemie Jahren wieder alle Anlässe uneingeschränkt zuliess. Ein bunter Strauss an Veranstaltungen kam so zusammen:

#### **Ferrier+Güdel, 26. Januar 2023**

Der ehemalige Autoelektrikbetrieb Ferrier+Güdel an der Obergrundstrasse 42 an der Stelle des früheren Wirtshauses «Frohsinn» ist wohl vielen langjährigen Bewohnenden des Obergrundquartiers ein Begriff. Die heutigen Eigentümer haben die Geschichte der Liegenschaft und des Betriebes, aber auch zahlreiche historische Dokumente und Fotos des Quartiers Obergrund, in einer kleinen und feinen musealen Sammlung zusammengetragen und mit technischen Ausstellungsstücken und Filmmaterial ergänzt. Die Mitglieder des QV hatten im Januar die Gelegenheit, diese Sammlung, apéromässig begleitet, exklusiv und geführt zu besichtigen.

#### **Fondue, 10. März 2023**

Eine schöne Schar an Quartierbewohnerinnen und -bewohner hat sich trotz Verschiebung bei noch ziemlich winterlichen Temperaturen zum Anstossen auf das bereits etwas in die Wochen gekommene 2023 getroffen. Gemeinsam wurden zum bereits vierten Mal verschiedene selbstmitgebrachte Fondues zubereitet und danach entlang einer langen Tafel genossen. Der Verein offerierte dazu über der Feuerschale gebrauten Tee, Weisswein sowie Kirsch ab Hof von Barbara Küttels Bruder.



#### **FCL meets Obergrund, 2. April 2023**

Auf Einladung des FCL genossen gut 60 obergründliche Fans an einem noch erstaunlicher Weise sonnigen Frühfrühlingsabend den Match gegen Sion. Der FCL hätte sich vor so vielen neuen Fans durchaus besser präsentieren dürfen, verlor er doch ganz am Ende noch unglücklich mit 1:2. Toll war's trotzdem – Herzlichen Dank nochmals dem Club für diese Geste!



#### **149. GV, 17. Mai 2023**

Dieses Jahr konnte der Vorstand über 70 Mitglieder im grossen Saal des Paulusheims begrüßen. Nebst den üblichen statuarisch vorgeschriebenen Sachtraktanden sind 3 Punkte erwähnenswert: René Sager, langjähriger Grafiker, socialmedia-Experte und Dialog-Kommunikator hat den Austritt aus dem Vorstand gegeben, was wir ausserordentlich bedauern. Als neues Vorstandsmitglied wurde Christa Dengel einstimmig gewählt, seit Jahren im Quartier lebend und bereits seit einiger Zeit vorstandsmässig vollständig integriert. Und zu guter Letzt aber nicht zum Schlechtesten, verwöhnte uns das transkulturelle vegetarische Catering, ein Integrationsprojekt des Fachbereichs Migration und Integration der Katholischen Kirche Luzern, mit Häppchen aus allen Ecken der Welt. Wir freuen uns auf die 150. GV am 08. Juni 2024!

### Tag der Nachbarschaft auf der KuBra, 26. Mai 2023

Gute nachbarschaftliche und gemeinschaftliche Beziehungen sind keine Selbstverständlichkeit und verdienen es gepflegt und gefeiert zu werden. Deshalb ruft der Quartierverein Obergrund seit 2019 jeweils am letzten Freitag im Mai – dem Europäischen Nachbarschaftstag – zur Nachbarschaftspflege auf. Zusammen mit dem Verein KuBra organisieren wir ein paar Stunden nachbarschaftliches Zusammensein auf der Kulturbrache beim Eichwäldli. Die eingehetzten Feuerstellen, der Barwagen und das gemeinsame Salatbuffet wurden rege genutzt und Gross und Klein genossen bei schönem Wetter das Beisammensein mit Menschen aus der Nachbarschaft.



### Quartierfest mit Gäste- und Umsatzrekord, 2. September 2023

Unser Quartierfest fand zum ersten Mal als Teilfest des grossen Kulturachsenfestes statt. Das Wetter spielte auch dieses Jahr mit und so konnte an der Ecke Villenstrasse/ Moosmattstrasse ein schönes Strassenfest mit Musik,



Kinderattraktionen und verschiedenen kulinarischen Köstlichkeiten gefeiert werden. Durch die Einbindung des Quartierfestes in das Kulturachsenfest tummelten sich dieses Jahr so viele Besucherinnen und Besucher wie noch nie auf unserem Festplatz. Trotz des grossen Andrangs klappte alles reibungslos. Am Abend boten die REBOTS mit verrückten Kostümen, toller Lichtshow und Covers im schrägen



80er-Style eine fulminante Show, die Gross und Klein verückte. Gerne möchten wir uns an dieser Stelle bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern und nicht zuletzt den verständnisvollen Anwohnerinnen und Anwohnern bedanken! Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Fest, das wieder im Rahmen des Kulturachsenfestes stattfinden wird. Notiert euch schon jetzt den 07.09.2024 in eurer Agenda!

### Museumsbesuch (organisiert durch Naturhistorische-/ Historische Museum), 23. November 2023

Auf Einladung der beiden Museen durften interessierte Quartierbewohnende einer Führung durch die aktuelle Ausstellung „Sagenhafter Alpenraum“ beiwohnen und sich zum Abschluss bei einem Apéro mit den anderen Gästen und den Verantwortlichen beider Museen austauschen. Nochmals besten Dank für die Einladung!

### Samichlaus auf der Kubra, 7. Dezember 2023

Der gemütliche Anlass war gut besucht und es herrschte eine tolle Stimmung. Die Kubra-Bar war geöffnet und es gab Glühwein, Punsch, Nüssli und Guetzi für alle. Zudem hatte der Quartierverein zwei leckere Suppen mitgebracht, die bis zum letzten Tropfen aufgegessen wurden. Und ja, die Obergrundkinder waren auch dieses Jahr wieder grossmehrheitlich sehr brav!

### Die Quartierzeitung

Die Quartierzeitung ist 2023 wie üblich dreimal erschienen, jeweils in einer Auflage von rund 5'000 Exemplaren! Redaktionell wird die immer überraschende und informative Zeitung weiterhin vom ehrenamtlichen Redaktionsteam um Brigitte Hürzeler betreut. Ein grosses Dankeschön an dieser Stelle!

### Marketing

Gewohnt zuverlässig und stets mit allen News gefüttert wird unsere Homepage ([www.obergrund.ch](http://www.obergrund.ch)) von Christa Dengel und die facebook-Seite ([www.facebook.com/QVObergrund](http://www.facebook.com/QVObergrund)) von Andy Lussy. Besuchen Sie gerne die Agenda mit quartierrelevanten Terminen und senden auch Sie Ihre Anlässe aus dem Quartier an [info@obergrund.ch](mailto:info@obergrund.ch).

### Der Verein / Mitglieder

Der Mitgliederbestand beläuft sich per Ende 2023 auf 502 Mitglieder, aufgeteilt in 226 Einzel-, 212 Familien- und 64 Firmenmitglieder. Einzig die Einzelmitglieder sind gegenüber dem Vorjahr um etwas über 10 zurückgegangen. Wir konnten im letzten Jahr aber über 17 Neumitglieder gewinnen.

### Der Vorstand

Der Vorstand des Quartiervereins Obergrund traf sich 2023 zu sieben ordentlichen Vorstandssitzungen und einer ganzen Reihe ausserplanmässigen Kurzabsprachen und setzte sich wie folgt zusammen:

Andreas Gervasi	Co-Präsident	seit 2011
Samuel Sieber	Co-Präsident	seit 2012
Christian Hochstrasser	Admin/Finanzen	seit 2018
Brigitte Hürzeler	Quartierzeitung	seit 2017
Andy Lussy	Anlässe	seit 2017
Christa Dengel	Marketing	seit 2023

### Und nicht zuletzt der Dank:

Wir möchten an dieser Stelle allen unseren Mitgliedern, die uns seit Jahren oder auch erst seit kurzem die Treue halten, sei es finanziell, ideell oder durch die Teilnahme an unseren Anlässen, ganz herzlich danken.

Dem Stadtrat der Stadt Luzern, den Behördenmitgliedern und Mitarbeitenden der Verwaltungen danken wir für die konstruktive Zusammenarbeit und das stets offene Ohr, auch wenn wir bekanntlich hartnäckig nachbohren.

Ein ganz spezieller Dank gilt aber allen Mitgliedern des Vorstandes, deren engagierte und unterstützende Mitarbeit es uns erst ermöglicht, den Verein mit so viel Engagement und Freude zu leiten!

Luzern, 12. März 2024

Andreas Gervasi, Samuel Sieber Co-Präsidenten

**viva luzern**

**Wir sind täglich für Sie da und freuen uns auf Ihren Besuch.**

Viva Luzern Eichhof | Steinhofstrasse 13  
www.catering-vivaluzern.ch | Telefon 041 612 76 20

**Bistro  
Viva Luzern  
Eichhof**

Im Alter zuhause.

**Probleme mit der Stadtverwaltung?  
Wir helfen Ihnen –  
neutral, kostenlos, vertraulich**

**10 JAHRE** Ombudsstelle  
Stadt Luzern

Hirschengraben 31, 6003 Luzern - Tel. 041 241 04 44  
www.ombudsstelle-stadt-luzern.ch  
[Termine nach Vereinbarung](#)

Eine kleine feine Praxis  
für Physiotherapie, Gesundheitsförderung und Prävention.

**die  
körper  
schmiede**

Obergrundstrasse 92 6005 Luzern 041 552 05 51 [www.diekoerperschmiede.ch](http://www.diekoerperschmiede.ch)

**Solaranlagen mit Photovoltaik**

**Würsch Söhne AG**

- Bedachungen • Fassadenbau • Spenglerei
- Flachdacharbeiten • Isolationen • Reparaturen

Emmetten 041 620 18 05 Luzern 041 310 48 50  
[www.wuerschsoehne.ch](http://www.wuerschsoehne.ch)



**GARTEN-  
MÖBEL**  
SWISS MADE  
IN VIELEN FARBEN



# DER UNTERGRUND KOMMT IN DEN OBERGRUND

Ein exklusiv für das Jubiläum des Quartiervereins Obergrund geschaffener historischer Rundgang führt durch das Quartier.



**Text: Andreas Gervasi**

Seit 1995 erzählt der Verein UntergRundgang, der vorwiegend aus Historikern, Journalisten und Kulturvermittlern besteht, Geschichten aus dem Untergrund, ausserhalb der touristischen Luzerner Altstadt. Die Touren beginnen dort, wo die klassischen Stadtführungen aufhören: am Kasernenplatz vor dem Historischen Museum. Die rund zweistöckigen Rundgänge werfen Schlaglichter auf die Geschichte des Untergrundquartiers, das nicht nur im Schatten des Gütsch liegt, sondern vielen noch immer als Schattenseite der «Leuchtenstadt» Luzern gilt. Denn nicht erst in den letzten Jahren regt sich zwischen der Basel- und Bernstrasse ein erstaunlich buntes Leben.

Aus Anlass des 150-Jahr-Jubiläums des Quartierverein Obergrund haben wir den Verein UntergRundgang gebeten, einen historischen Rundgang durch den Obergrund zu entwickeln. Das Obergrundquartier grenzt zwar am Pilatusplatz ans historische Zentrum von Luzern, entwickelt sich dann aber entlang der Obergrundstrasse bis an die Peripherie der Stadt auf der Allmend. Heute ist viel Historisches der stürmischen Stadtentwicklung der letzten 100 Jahre zum Opfer gefallen und kaum mehr sichtbar. Die Führungen setzen denn auch Schlaglichter auf einschneidende Veränderungen, spannende Persönlichkeiten und (halb-)vergessene Geschichten, die den Obergrund und seine Bewohnenden prägten.

ObergRundgang Touren:

**Premiere: Samstag 08. Juni 2024, Treffpunkt 14.00 Uhr Pilatusplatz (mit Anmeldung)**

**Obacht: Vereins-GV und Eröffnung der Jubiläumsausstellung am selben Datum! Also den ganzen Tag reservieren ...**

**Weitere Führungen:**

**Samstag, 22. Juni 2024, 14.00 Uhr**

**Samstag, 06. Juli 2024, 14.00 Uhr**

**Dernière: Samstag 07. September 2024, 14.00 Uhr.**

Anmeldung über: [www.untergrundgang.ch](http://www.untergrundgang.ch)

**Samstag, 08.06.2024**

## Einladung zur 150. Generalversammlung

Wir freuen uns, Sie zur ganz speziellen, diesjährigen Generalversammlung auf der KuBra einzuladen. Wie jedes Jahr sind alle Quartierbewohnerinnen und -bewohner herzlich willkommen, um an der GV den Quartierverein näher kennenzulernen.

**Datum: Samstag, 08. Juni 2024, 16.00 Uhr**

**Ort: KuBra, zwischen Schäfer- und Murmattweg, 6005 Luzern**

**Wir bitten Sie, sich bis zum Montag, 20. Mai 2024 anzumelden mit dem Talon auf der letzten Seite der Quartierzeitung oder per E-Mail auf [info@obergrund.ch](mailto:info@obergrund.ch) mit dem Betreff: «Anmeldung zur GV»**

**Gilt als offizielle Einladung!**

Traktanden:

01. Begrüssung
02. Protokoll der 149. Generalversammlung vom 17. Mai 2023 (Das Protokoll finden Sie auf [www.obergrund.ch](http://www.obergrund.ch) oder es kann beim Co-Präsidium angefordert werden.)
03. Genehmigung Jahresbericht 2023
04. Genehmigung Jahresrechnung inkl. Bilanz 2023 und Revisionsbericht
05. Genehmigung Budget 2024 und Jahresbeitrag
06. Verabschiedungen / Wahlen: Bestätigungs- / Neuwahlen
08. Anträge (schriftliche Einreichung bis 10 Tage vor der GV beim Co-Präsidium)
09. Grusswort von Adrian Borgula, Stadtrat (Im Rahmen der Eröffnung der Jubiläumsausstellung)
10. Verschiedenes

**Vor der GV startet um 14.00 Uhr (Treffpunkt Pilatusplatz) der fürs Jubiläum konzipierte ObergRundgang.**

Im Anschluss an die Generalversammlung offerieren wir ein Jubiläums-Nachtessen. Diesmal geliefert von Simon Kraft von der Kostgeberei. Ebenfalls an diesem Abend eröffnen wir offiziell die Jubiläumsausstellung (Pilatusplatz / Paulusplatz / Eichwäldli).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

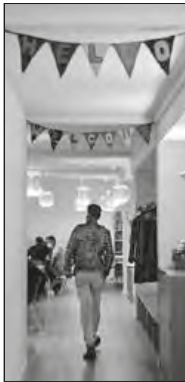
Für den Vorstand QV Obergrund  
Andreas Gervasi, Co-Präsident  
Samuel Sieber, Co-Präsident



## Boden unter den Füßen

Fussreflexzonentherapie & Coaching

[www.ireneachermann.ch](http://www.ireneachermann.ch)



## HelloWelcome

flüchten. ankommen. Heimat finden.

HelloWelcome ist ein Treffpunkt für Geflüchtete und Einheimische. Ein Ort, an dem gelebt und gefeiert, gelacht und gelernt wird. Wollen Sie mitmachen? Wir freuen uns über Ihre Nachricht an [b.mueller@hellowelcome.ch](mailto:b.mueller@hellowelcome.ch).

HelloWelcome, Bundesstrasse 13  
6003 Luzern, [hellowelcome.ch](http://hellowelcome.ch)



## blumensaison

2004 ... 20 Jahre blumensaison ...  
Herzlichen Dank dem grossartigen Quartier.

### Öffnungszeiten

Montag: 13.30–18.30

Dienstag bis Freitag:

08.30–12.00 13.30–18.30

Samstag: 08.30–16.00

Ruth Barmettler

Moosmattstrasse 34

6005 Luzern

T 041 210 48 48

F 041 310 87 77



## Bio Metzgerei Moosmatt

Moosmattstrasse 17  
6005 Luzern

### Öffnungszeiten:

Di–Fr 8.30–12.15 / 14–18.30

Sa 8.00–12.00 / 13.00–16.00

[www.uelihof.ch](http://www.uelihof.ch)

Ueli Hof

## FACEZINATION

gesund. schön. vital.

lisa braga zalokar | +41 41 240 48 40  
obergrundstrasse 46 | ch-6003 luzern  
[info@facezination.ch](mailto:info@facezination.ch) | [www.facezination.ch](http://www.facezination.ch)

gesicht  
körper  
massage  
hände  
füsse  
make-up



EMR-Krankenkasse  
anerkannt

## SOS Dienst Luzern

Hauswirtschaft, Alltagsunterstützung und Familienhilfe

Sie brauchen Unterstützung  
und Entlastung.  
Wir helfen im Alltag zuhause.

041 342 21 21 | [www.sos-luzern.ch](http://www.sos-luzern.ch)

Brünigstrasse 20 | 6005 Luzern | [info@sos-luzern.ch](mailto:info@sos-luzern.ch)

Ein Angebot der Kirche

## physioroom



Sensopro

Physiotherapie

Sturzprävention

Manuelle Therapie

Medizinische Massage

041 552 33 35 / [info@physioroom.ch](mailto:info@physioroom.ch) / [www.physioroom.ch](http://www.physioroom.ch)

## Stadt Luzern

### Quartiere und Integration

Sie fördern mit einem Projekt das Quartierleben?  
Der Projektpool Quartierleben kann allenfalls  
finanziell unterstützen. Näheres und das  
Gesuchsformular unter [www.stadtluzern.ch](http://www.stadtluzern.ch)

## Freie Riege STV

Ü50-Männer gesucht für

- ❖ **Gymnastik unter kundiger Anleitung**
- ❖ **Volleyballplausch oder Unihockey**
- ❖ **Geselligkeit mit Gleichgesinnten**

In der Kantonsschule Alpenquai jeweils Mittwochabend

Infos: [www.stvluzern.ch/riegen/freie-riege](http://www.stvluzern.ch/riegen/freie-riege) oder  
Walter Gnos, Tel 041 360 51 58

NEU



[fuss-glueck.ch](http://fuss-glueck.ch)

Professionelle Fusspflege an der Pilatusstrasse 34.  
Gegen Fussbeschwerden oder strapazierte Arbeitsfüsse.

Simone Überschlag | 079 719 86 67



**Freitag, 31.05.2023**

**Tag der Nachbarschaft I**

im Gemeinschaftsgarten im Eichhof-Park, etwas rechts oberhalb der Häuser Smaragd.

Ab 14.30 Uhr können sich ältere und jüngere Nachbarn kennen lernen beim gemütlichen Zusammensein – und diesmal vielleicht auch ins Gespräch finden mit Flüchtlingen, die im Haus Diamant ab Mai für eine gewisse Zeit ein «neues Zuhause» erhalten.

Freitag, 31. Mai 2024  
Ab 14.30 Uhr  
Gemeinschaftsgarten Eichhof-Park

Wasser, Sirup und Guezlis stehen bereit und Christian Betschart aus dem Muotathal wird mit schöner Akkordeonmusik begleiten. Wer möchte, darf auch etwas Selbstgebackenes mitbringen.

Das Freiwilligenteam vom Gemeinschaftsgarten freut sich auf neugierige neue Gäste und «alte Hasen»!

Herzlich willkommen!

<https://gemeinschaftsgarten-eichhof.jimdosite.com>



**Freitag, 31.05.2023**

**Tag der Nachbarschaft II**

KUBRA & Quartierverein

Am Freitag, 31. Mai 2024 findet der internationale Tag der Nachbarschaft statt. Auch dieses Jahr wollen wir wieder die guten nachbar- und gemeinschaftlichen Beziehungen pflegen und feiern. Gemeinsam mit der KUBRA veranstaltet der Quartierverein Obergrund ein paar Stunden nachbarschaftlichen Zusammenseins.

Freitag, 31. Mai 2024  
Ab 17.00 Uhr  
KUBRA Eichwald, Luzern

Die Feuerstellen auf der KUBRA werden ab 17.00 Uhr eingheizt und sind parat für Grillgut aller Art und Form – und der Barwagen ist geöffnet zum Erwerb von vielzähliger Tranksame. Wer selbstverfertigte Backwaren zum allgemeinen Verzehr mitbringen möchte, dem sei herzlich gedankt und wird ein schöner Buffetplatz zur Verfügung gestellt. Das erste Getränk wird vom Quartierverein Obergrund übernommen.

Wir freuen uns auf schönes Wetter und zahlreiches Auftauchen.



**QUARTIERBIER**



*Nach unserer Vorstandssitzung haben Sie jeweils die Gelegenheit, zu uns zu stossen und mit uns im Moosmättli Informationen auszutauschen, Wünsche anzubringen oder einfach gemütlich etwas zu trinken.*

Ab 21:00 Uhr im Restaurant Moosmatt

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

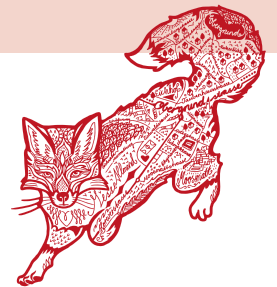
**Quartierbirer**

**Dienstag, 16.04.2024**

**Dienstag, 21.05.2024**

**Dienstag, 25.06.2024**

**Dienstag, 20.08.2024**



**Willkommen im Quartierverein**

Oliver Gilbert  
Mirjam Furrer und Jonathan Ernst  
Kathrin und Christian Schraner  
Jesús Turiño

*Möchten auch Sie Mitglied werden und uns somit ohne jegliche Verpflichtungen noch mehr Gehör für Quartieranliegen verschaffen? Den Anmeldetalon finden Sie auf der letzten Seite.*

Möglichst lange  
mobil bleiben -  
dafür sorgen mein  
Stock und die Spitex.

 **SPITEX**  
Stadt Luzern  
041 429 30 70  
spitex-luzern.ch

**ARLEWO**  
arbeiten leben wohnen

Ihre Immobilien-Berater.  
**Persönlich und nah.**

  
**Wohnung  
verkaufen**

Luzern | Schwyz | Stans | Zug

arlewo.ch

## Verein, Obergrund, sucht ...

Nein, kein neues TV-Format, sondern ein neues Mitglied für unseren Vereinsvorstand!

Hast du Lust bei uns mitzuwirken und dein Quartier aktiv mitzugestalten? Wir suchen für die Ressort «Anlässe» oder «Quartierentwicklung» junge oder ältere Verstärkung und freuen uns über deine Kontaktaufnahme auf [info@obergrund.ch](mailto:info@obergrund.ch)

 **IMMOBILIEN ARNET**  
IMMOBILIENDIENSTE ZENTRALSCHWEIZ



ENTWICKLUNG



VERMARKTUNG



VERWALTUNG



GEBÄUDEUNTERHALT



RELOCATION

**Fragen Sie  
einfach mal UNS.**  
In Ihrem  
**Quartier!**

[www.immobilienarnet.ch](http://www.immobilienarnet.ch)

Immobilien Arnet  
Steinhofstrasse 58  
6003 Luzern  
+41 41 240 06 40  
[www.immobilienarnet.ch](http://www.immobilienarnet.ch)  
[info@immobilienarnet.ch](mailto:info@immobilienarnet.ch)

Wenn der Zeitpunkt kommt, wo es alleine nicht mehr geht, stehen wir Ihnen individuell zur Seite.



**DIE HAUSHILFE**

Leben wo mein Zuhause ist



Weitere Informationen: \*Verein Die Haushilfe\* Nadja Laval \*Geschäftsleiterin

041 790 31 31 \*[www.diehaushilfe.ch](http://www.diehaushilfe.ch)\* [info@diehaushilfe.ch](mailto:info@diehaushilfe.ch)

## Dienstleistungen vom Roten Kreuz + mehr



Beratung



Besuchsdienst



Bildung



Entlastungsdienst



Fahrdienst



Hilfsmittel



Kinderbetreuung



Notruf

[www.srk-luzern.ch](http://www.srk-luzern.ch)  
041 418 74 74

Schweizerisches Rotes Kreuz  
Kanton Luzern



# LIEBLINGSORTE IM QUARTIER

## Welcher Ort im Quartier ist dein Lieblingsplatz und welche Erinnerungen verbindest du damit?

Die Quartierarbeit Moosmatt und St. Paul machten sich auf den Weg, die Geschichten hinter diesen Lieblingsorten zu entdecken. Dabei wurden sie von Quartierkinder sowie Seniorinnen und Senioren aus dem Vicino Neustadt begleitet. Entstanden ist diese Bildreportage. Sie zeigt auf, wie Orte durch die Geschichten und Erinnerungen verschiedener Generationen lebendig werden und was diese Orte besonders macht. Vielleicht findest du darunter einen Platz, welcher auch zu deinen Lieblingsorten gehört oder es vielleicht eines Tages werden kann.



**Vreni, 84 Jahre:** «Ich habe keinen Lieblingsort, aber das Vicino ist wie meine zweite Heimat – Hier kann ich lismen und den Menschen, die nicht mehr wissen wie lismen geht unterstützen dabei, es wieder zu lernen.»

**Frau Mariaragunesi, 91 Jahre:** «Das Vicino ist mein Lieblingsort, hier kommt man etwas unter Gleichgesinnte. Die Menschen kommen aber plötzlich nicht mehr, wenn sie krank sind oder einen Unfall hatten. Manchmal würde ich mir wünschen, zu wissen was mit diesen Leuten passiert ist.»



**Fausto, 10 Jahre:** «Mein Lieblingsplatz im Quartier ist unser Pausenhof. Ich bin viel dort und treffe auch immer Kollegen dort, es ist fast nie niemand da.»



**Niklas, 10 Jahre:** «Ich finde die Allmend sehr cool, da man dort Kicki und Rollschuh fahren kann. An der Luga konnte ich mit einem Feuerwehrauto mitfahren und bei der Fahrt haben sie dann sogar noch die Sirenen gestartet.»



**Eric, 10 Jahre:** «Das Eichwäldli ist mein Lieblingsort. Als ich einmal durchs Eichwäldli lief, habe ich eine Familie getroffen, die gerade ihre Katze begraben haben.»

**Paula, 76 Jahre:** «Im Sommer ist das Helvetiapärkli mein Lieblingsort und sonst jeweils das Vicino. Im Helvetiapärkli hat es viele Bäume und man kann dort viele Leute treffen. Das Pärkli ist daher entsprechend wichtig für die Gesellschaft.»



Natürlich gibt es noch zahlreiche weitere Geschichten und Orte, die hier erwähnt werden könnten. Vergesst also nicht, beim nächsten Treffen mit Freundinnen und Freunden auch über eure Lieblingsorte und deren Geschichten zu sprechen. Wir freuen uns darauf, euch im Quartier anzutreffen und wünschen einen schönen Frühling.

Cristina Samá & Noel Schemm, Quartierarbeit Moosmatt  
Susanne Wallimann, Quartierarbeit St. Paul

# 90 JAHRE VEREINS- GESCHICHTE – UND ENDE?

**Hinter der Kulturbrache, zwischen Eichwäldli und Freigleis steht seit 90 Jahren der Bocciodromo des Gruppo Bocciofilo Pro Ticino. Doch die Jubiläumsfreude ist getrübt. Ende 2024 ist Schluss. Die Stadt hat den Vertrag gekündigt.**

**Text: Pablo Haller / Bilder: René Sager, Pablo Haller**

Unscheinbar sieht der Eingang aus, zwischen der Holzscheune, die das Vereinslokal beheimatet und dem Gebäude, in dem sich die beiden Bocciabahnen befinden. Die Zeit scheint stillzustehen, hier in diesem Vereinsrestaurant, wie man es heute selten mehr zu Gesicht bekommt. Aus der Gaststube sieht man auf die Bahnen, wo sich heute Nachmittag Mitglieder der drei Boccioclubs, die damals im Bocciodromo beim Bahnhof Mattenhof ein neues Zuhause gefunden haben, auf ein kommendes Turnier vorbereiten. Über der Glastür leuchtet gelb-rot das Eichhof-Logo. An den Wänden hängen Trophäen von vergangenen Turnieren, errungene Wanderpokale, die Vereinsflagge, ein Foto, auf dem die in die Jahre gekommenen Mitglieder posieren. Hinter der Bar stehen Gläser und Boccini. Hier treffen wir den Vereinspräsidenten Roberto Gasperi und Dino, Mitglied seit 1968 und aktuell Präsident der technischen Kommission des Boccia-Weltverbandes.

Der Gruppo Bocciofilo ist eine Untersektion der Pro Ticino, des Tessiner Vereins Luzern, der 2015 sein 100-Jahre-Jubiläum feiern konnte. Vom Dachverband Pro Ticino existieren Sektionen rund um den Globus. «Vor zwei Jahren fand in Luzern eine Delegiertenversammlung, mit über 200 Mitgliedern aus aller Welt statt», erklärt Dino. Getagt wurde im Regierungsgebäude. Der Verein hat auch noch eine andere Untersektion; die Corale, ein gemischter Chor. Im Verein Pro Ticino trafen sich in den Jahren nach der Gründung Tessiner, die der Arbeit wegen nach Luzern kamen. Sie halfen sich – neben dem Pflegen der Sprache und dem gesellschaftlichen Beisammensein – Arbeitsstellen zu suchen und Wohnungen zu finden. Es gab viele Tessiner, die in Luzern bei der SBB, der Suva oder bei Krankenversicherungen arbeiteten. So wurde auch eine private Schule gegründet, damit ihre Kinder neben dem obligatorischen Unterricht italienisch lernen konnten. «Zu Beginn waren im Verein nur Tessiner zugelassen», erzählt Dino. «Dann heirateten die Tessinerinnen Italiener und man beschloss, auch Italiener aufzunehmen.» Gerade für diese sei das Vereinslokal zu einem zweiten Wohnzimmer geworden, weil sie oft ohne Familie in Luzern waren. «Viele haben hier am Wochenende jeweils zu Mittag und zu Abend gegessen», so Dino. Inzwischen sind im Verein alle willkommen.

## Säcke als Sichtschutz

«1933 wurde der Verein bei der Stadt Luzern vorgestellt, um Platz für den Bau einer Bocciabahn zu erhalten», erzählt Roberto, der erst Basketballspieler war, bevor er den Bocciasport für sich entdeckte. «Die Stadt bot zwei Möglichkeiten an, beim Restaurant Eichhof oder am heutigen Standort». Die erste Bahn wurde im selben Jahr errichtet. Damals unter freiem Himmel. Im 1934 wurde eine zweite Bahn gebaut und der Gruppo Bocciofilo Pro Ticino gegründet, übrigens einer der ältesten und erfolgreichsten Bocciavereine in Luzern. Dieser begann kurz darauf Turniere zu organisieren. «Beim offenen Feld spannte man früher bei Wettkämpfen auf der Seite Säcke», erzählt Dino mit Schalk, «damit man nicht von aussen zuschauen konnte und verlangte 20 Rappen Eintritt.»

Boccia ist ein Spiel mit Kugeln (Bocce) und komplexen Regeln, die im Laufe der Jahre stetig verfeinert wurden. Dabei ist das Ziel, die eigenen Kugeln möglichst nah an die kleinere Kugel (Pallino) zu werfen, respektive die des Gegners wegzuschliessen. Zitat aus Hübner / Koch: «Boule, Pétanque, Boccia»: «Der Spielumfang beträgt 12 Punkte. Die Regeln für Wertungen von Würfeln sind minutiös». Boccia wird den Präzisionssportarten zugerechnet, wie Curling, Billard und Golf. Trotz akutem Nachwuchsmangel ist der Boccia Verband Luzern nach dem Tessin und Zürich der drittgrösste Verband in der Schweiz. «Und in diesem



**Mitglieder von drei Luzerner Boccioclubs trainieren für ein Turnier.**

Verband ist unser Club einer der Besten», merkt Dino an. «Noch immer organisieren wir 2 bis 3 Turniere im Jahr. Gerade letzten Samstag wurden wir wieder kantonaler Meister».

### Trinkfreudige Schotten

Roberto und Dino haben Turniertabellen und Mitgliederlisten vor sich auf dem Tisch. Wir kommen auf den Weltverband zu sprechen, in dem Dino sich engagiert. Wie er in der Türkei den Bau von Bocciabahnen für die WM überwachte und ihm dabei vom Sekretär des Sportministers eine Auszeichnung für besondere Verdienste für den Bocciasport überreicht wurde. «Wir sind wie die FIFA im Fussball, nur haben wir kein Geld», lacht er. Es folgen weitere Anekdoten aus dem reichhaltigen Fundus der Vereinsgeschichte. 1989 etwa war der Kanton Tessin Gastkanton bei der Luga und die Pro Ticino baute in einer eigenen Halle eine Bocciabahn und ein authentisches Tessiner Grotto. Einige Jahre später hatten wir die Teilnehmer eines Dudelsackpfeifer-Treffens zu Gast, darunter auch eine Gruppe aus Schottland. «Einer bestellte Bier», erinnert sich Dino. «Als ich ihm dann ein Bier auf den Tresen stellte, sagte er «No», er wollte eine ganze Kiste». Innert kürzester Zeit war das Grotto leergetrunken und es musste bei der nahegelegenen Eichhof-Brauerei, wo aufgrund der Luga jemand auf Standby war, zu später Stunde Nachschub geordert werden.

### Verlust von Identität

Dass die Stadt nun den Vertrag nicht mehr verlängert, weil das Grundstück für eigene Zwecke benötigt werde, beschäftigt auch die Menschen, die an diesem Freitagnachmittag nach dem Boccitraining im Restaurant sitzen. Dem Verein wurde ein Angebot gemacht, sich künftig im Bocciodromo (BAL) am Bahnhof Mattenhof einzumieten. 2009 musste den Neubauten auf der Allmend drei bestehende Bocciaanlagen weichen. Seither nutzen die Bocciasektionen des Luzerner Sportclubs, der Verkehrsbetriebe Luzern (vbl) und des FC Luzern das neue Bocciodromo gemeinsam. Man kenne aber die Konditionen nicht, unter denen man sich den drei bisherigen Nutzern anschliessen könne, meint Roberto. Einem eventuellen Anschluss stehen die Anwesenden, wie herauszuhören ist, nicht unkritisch gegenüber. Es gebe im BAL keine Vereinsbeiz mehr, sondern einen externen Wirt. Die Essens- und Getränkepreise seien ebenfalls bedeutend höher. Dazu komme, dass weitere zwei Bocciabahnen in Luzern verschwinden, was bei Turnieren zu Engpässen führen wird, sodass man auch schon mal nach Zug ausweichen müsse. «Ebenfalls ärgerlich ist, dass wir 2008 eine neue Küche eingebaut und später den Thekenbereich saniert haben», ergänzt Roberto. «Dafür wurden fast 100'000 CHF aus Vereinsmitteln aufgewendet.» Anfang Oktober finde eine ausserordentliche Generalversammlung statt, danach werde man mehr wissen.

Der Gruppo Bocciofilo wird zu einem grossen Teil über Anlässe finanziert. Etwa von Firmen, die zum Bocciaspielen kommen und im Restaurant essen. Auch richtet der Verein



Der Vereinspräsident Roberto Gasperi vor seinem Vereinslokal.

jährlich das Weihnachtessen der Guggali-Zunft für die Stadtoriginalen aus, so wie letztes Jahr mit dem Ehrengast Bo Katzmann. Jeweils 50 – 60 Personen nehmen daran teil. «Bei einem Auszug aus den heutigen Räumlichkeiten muss der Verein wohl aufgelöst werden», sagt Roberto.

Mit den Räumlichkeiten verliere der Verein wohl auch die Identität. Früher war jede Gesellschaftsschicht im Verein vertreten. Das gebe es heute nicht mehr. So war der Sekretär während Dinos Präsidentschaft ein Bundesrichter.

Dino will draussen noch etwas zeigen. Wo früher Parkplätze waren, liegen nun Baumstämme. «Auf einmal waren die Parkplätze nach X-Jahrzehnten zu nahe am Wald. Auch den geteerten Weg haben sie aufgerissen». Die Sonne versinkt allmählich hinter dem Pilatus. Es wird kühl. Über unseren Köpfen leuchtet das Wirtshauschild mit dem Eichhoflogo drauf. Orte wie diese verschwinden immer mehr. Sie müssen Platz machen. Wofür eigentlich?

# SEPTEMBER & VINYL

14-19 Uhr DO/FR  
10-16 Uhr SA  
setpember.com



**SPORTCARD LUZERN**


FREIZEIT, DIE BEWEGT.

Die Sportcard ist **kostenlos** erhältlich

- Rabatt mit bis zu 20% auf Eintritt und Platzmieten in fünf Sportcard-Betrieben
- Kartendepot von CHF 10.- erhält man bei der Kartenrückgabe wieder retour

[sportcard-luzern.ch](http://sportcard-luzern.ch)

HALLENBAD ALLMEND    STRANDBAD TRIBSCHEN    WALDSCHWIMMBAD ZIMMEREgg    EISZENTRUM LUZERN    sportcenter wüRzenbach



frisch-nah-günstig

**René's Quartierladen Lebensmittel**  
R.+C. Waldmann

Moosmattstrasse 17  
6005 Luzern  
Tel. 041 310 10 44

Alpenstrasse 28  
6010 Kriens  
Tel. 041 311 22 89

**Restaurant Moosmatt**

TEL. 041 310 73 80  
[WWW.MOOSMATT-LUZERN.CH](http://WWW.MOOSMATT-LUZERN.CH)

**MISCHLER IMMOBILIEN AG**



**Bewerten: Schätzen von MFH, EFH & STWE**  
**Entwickeln: Neubau-Projekte von A - Z**  
**Vermarkten: Ankauf und Verkauf**



Telefon 041 362 01 01\*  
[info@mischler-immobilien.ch](mailto:info@mischler-immobilien.ch)  
[www.mischler-immobilien.ch](http://www.mischler-immobilien.ch)



**Ayurveda-Balance**  
Massage - Ernährung - Beratung - Therapie  
Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme  
**Mona Kessler**  
KomplementärTherapeutin mit eidgenössischem Diplom  
Ayurveda Therapie EMR zertifiziert

Schlossweg 5 | 6005 Luzern | T 041 311 18 11  
[www.ayurveda-balance.ch](http://www.ayurveda-balance.ch)

**Italienische Sprachschule**



wo Italienisch in der Muttersprache vermittelt wird

- Einzel- oder Gruppenkurse  
  Von Anfänger bis Fortgeschrittene
- Konversationskurse
- Lektionen für Kinder, Secondos
- Filmabende und Bücher zum Verleihen

Arsenalstrasse 40, 6010 Kriens  
Tel. 076 320 03 45  
[mail@incontro-italia.ch](mailto:mail@incontro-italia.ch)  
[www.incontro-italia.ch](http://www.incontro-italia.ch)



## DURCHGANGSZENTRUM EICHHOF WIRD FÜR FLÜCHTLINGE GENUTZT

**Das Haus Diamant der Alterssiedlung Eichhof Luzern wird für ein Durchgangszentrum zwischengenutzt. Bis Ende 2026 finden hier Flüchtlinge ein provisorisches Zuhause.**

**Text: Gesundheits- und Sozialdepartement Kanton Luzern**

Mittelfristig plant Viva Luzern im Haus Diamant auf dem Gelände von Viva Luzern Eichhof den Bau von Alterswohnungen. Bis die Bauplanung abgeschlossen ist, stellt Viva Luzern die freien Flächen als Zwischennutzung geflüchteten Menschen zur Verfügung. Ab April 2024 nutzt der Kanton Luzern das Haus Diamant für zweieinhalb Jahre als Durchgangszentrum (DGZ), der Betrieb wird im Mai 2024, nach Abschluss der erforderlichen baulichen Anpassungen, aufgenommen.

Das Zentrum bietet Platz für bis zu 100 Personen. Es werden Familien, alleinreisende Frauen, besonders schutzbedürftige Personen (ältere Menschen und Personen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen) sowie unbegleitete Minderjährige, sowohl Geflüchtete aus dem ordentlichen Asylverfahren, als auch Schutzsuchende aus der Ukraine, untergebracht. Die Geflüchteten werden durch Mitarbeitende der Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen (DAF) rund um die Uhr betreut. Dem Schulangebot Asyl der Dienststelle Volksschulbildung (DVS) stehen im DGZ entsprechende Räumlichkeiten für die Schulbildung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen zur Verfügung.

Um ein gutes Nebeneinander von geflüchteten Personen, Anwohnenden, Bewohnenden sowie auch Mitarbeitenden von Viva Luzern Eichhof sicherzustellen, wird eine Begleitgruppe mit Beteiligung des Quartiervereins Obergrund gebildet. Bereits 2012 und 2016 waren in der Zivilschutzanlage Eichhof, also in direkter Nachbarschaft zu Viva Luzern Eichhof, geflüchtete Personen untergebracht. Grössere Probleme wurden nicht festgestellt, die damalige Begleitgruppe wurde mangels Aufgaben denn auch vorzeitig aufgelöst.

## DER VEREIN IG KULTURACHSE SUCHT DICH!

**Nach Abschluss der ersten partizipativen Phase mit dem Workshop vom 01. April 2023 und dem grossen Kulturachsenfest im September 2023 kehrte vorerst etwas Ruhe an der IG Kulturachsenfont ein. Jetzt geht's endlich weiter!**

**Text: IG Kulturachse**

Die Vision des Vereins IG Kulturachse ist es, den Wirkungsraum rund um das Freigleis partizipativ zu stärken, die Standortattraktivität der anliegenden Quartiere zu erhöhen und diese zu verbinden. Die Anliegen aus dem Workshop vom 01. April 2023 wurden zusammengefasst und projektmässig und auch stadtverwaltungsintern in die Wege geleitet. Es gibt aber noch viel zu tun. Die bisher lose Gruppierung, bestehend aus zahlreichen kulturellen Organisationen und vielfältigen Quartieraktivistinnen, wurde deshalb am 29. August 2023 formell und statutenmässig in eine Vereinsstruktur gegossen, damit die Ideen und Wünsche zukünftig besser vertreten werden können.

Der Verein IG Kulturachse lädt alle Interessierten ein, kostenfrei Mitglied zu werden und aktiv am Aufbau eines lebendigen Freigleises teilzuhaben. Die erste Mitgliederversammlung findet am 25. April 2024 im Südpol statt.

Alle Informationen unter:

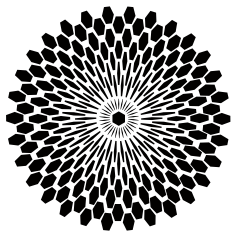
[www.ig-kulturachse.ch](http://www.ig-kulturachse.ch)

# IG KULTURACHSE



**BURRI LÖTSCHER**  
Sanitär und Heizung

**Burri & Lötscher AG**  
Luzernerstrasse 33 | 6045 Meggen  
041 379 77 00 | info@burri-loetscher.ch



**Blumenhaus  
Daniela**

Obergrundstrasse 67 6003 Luzern  
+41 41 210 84 42 info@blumen-daniela.ch  
**www.blumen-daniela.ch**

Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.

**EGLI  
BESTATTUNGEN**

LUZERN UND UMGEBUNG

Geschäftsleiter: Martin Mendel  
Hallwilerweg 5, 6003 Luzern

**www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Tel. 041 211 24 44**



**Haushilfe  
Luzern**

**Ein Stück Glück seit 1999.**

Die Haushilfe Luzern unterstützt ältere Menschen mit länger dauernden Beeinträchtigungen oder IV-BezügerInnen beim selbständigen Wohnen zu Hause.

- **Wochenkehr.**
- **Wäsche machen.**
- **Betten. Bettwäsche wechseln.**
- **Einkäufe tätigen.**
- **Mahlzeiten wärmen oder kochen.**
- **Unterstützung beim Umzug.**
- **Begleiten zu Terminen.**
- **Unterstützen bei Spitalaufenthalt.**
- **Entlasten von Angehörigen.**
- **Zuhören, Sicherheit und Halt geben.**

**Verein Haushilfe Luzern.**

Birkenstrasse 9/112 | 6003 Luzern | 041 360 92 20  
info@haushilfe-luzern.ch | www.haushilfe-luzern.ch

# DAS THEATER IST SEIN EIN UND ALLES



**Der Regisseur Damiàn Dlaboha (33) inszeniert in seiner Heimatstadt Luzern, arbeitet im Ausland und bringt im Herbst ein Laientheater auf die Bühne. Und ein Spielfilm steht an.**

**Text: Urs Hangartner / Bild: PD**

Das Theatervirus packte ihn in der Kanti Rothen, Reussbühl, wohin der Stadtluzerner eingeteilt wurde. Dort gab es das Schultheater, und dorthin hat ihn in jungen Teenie-Jahren Mitschüler Béla Rothenbühler gelockt. Schon war Damiàn Dlaboha angefixt, von einer Welt, die ihn nicht mehr loslassen sollte. Erste professionelle Bühnenluft schnupperte er als Statist am Luzerner Theater. Und in Zürich, wohin er pendelte, absolvierte er das Regiestudium an der Hochschule der Künste mit Abschluss im Jahr 2015.

Mit Laien hat er angefangen, um allmählich in der sogenannten freien Profiszene zu inszenieren. Luzern ist und bleibt dabei seine «Homebase». Hier schätzt der 33-Jährige die grosse kulturelle Dichte an Angeboten und Möglichkeiten, an Orten wie Kleintheater, Theater Pavillon oder Neubad selber Stücke zu inszenieren. Luzern ist für ihn eine Stadt, wo man sich ausprobieren kann, wo es verschiedene Räume gibt – und ein Publikum. Das hindert ihn freilich nicht, auch auswärts dem Theaterschaffen nachzugehen, in anderen Schweizer Städten zu arbeiten und sich als Regieassistent oder Übersetzer an Bühnen in Deutschland, Österreich und England zu verpflichten.

Sein Quartier nennt er, auch wenn es über den eigentlichen Obergrund hinaus mehr als eines ist, einfach «Neustadt». Ein Habitat, in dem er sich zu Fuss und per ÖV bewegt. Er hat nicht einmal ein Velo. Es zieht ihn aber auch aufs rechte Reussufer, dann, wenn er, mittlerweile wieder mit Band, Schlagzeug spielen geht. Er sei «ein leidenschaftlicher Schlagzeuger», wie überhaupt die Musik, die er täglich mindestens zwei, drei Stunden im Ohr hat, für ihn «extrem zentral» sei. Ebenso leidenschaftlich ist er Fussgänger. Da mache er so Sachen: Mit dem ÖV von Luzern auf die Rigi fahren und dann via Küssnacht bis nach Luzern zurück wandern.

Theater als sein Ein und Alles, als Medium, das «das Kino überlebt hat und daran ist, das Fernsehen zu überleben». Theater sei für ihn «der pure Moment, der etwas mit dem Publikum macht», ein Arbeitsfeld, das gemeinsame Begegnungen und Auseinandersetzung ermögliche, wo man mit vielen Leuten zusammenarbeitet, wo relevante gesellschaftliche Themen aktuell aufs Tapet kommen. «Ich bin sehr dankbar, in dieser Kunstform arbeiten zu können», sagt er. Leicht in ökonomischer Hinsicht ist es nicht, und so ist ihm auch das berufspolitische Engagement



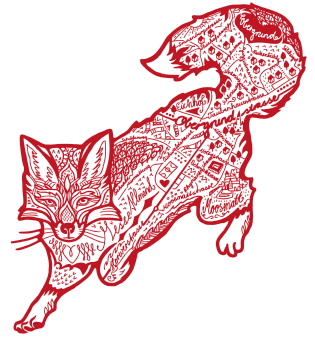
wichtig als Mitglied im Regionalvorstand des Branchenverbands «t. – Theaterschaffen Schweiz», wo die freien Professionellen sich organisiert haben.

Beschäftigt ist der Regisseur immer wieder mit der 2018 gestarteten, sich laufend wandelnden Theaterreihe «Die grosse Menschenschau». Im Oktober dann, zum 90-Jahre-Jubiläum der Luzerner Spielleute, ist Premiere im Theater Pavillon mit einem eigens geschriebenen Stück (Autor: Béla Rothenbühler). Quasi eine Rückkehr für Damiàn Dlaboha zu seinen Anfängen mit Laien. Und er, der bereits Regiearbeiten für Kurzfilme und Musikvideos gemacht hat, wird das Medium wechseln: Wenn alles gut kommt, starten nächstes Jahr die Dreharbeiten zu «Provinzhauptstadt», einem langen Spielfilm, der auf dem 2021 erschienenen Mundartroman «Provinzhauptschtadt» beruht. Autor: Béla Rothenbühler, der daran schuld ist, dass sein Schulfreund überhaupt zum Theater gefunden hat. Kreise schliessen sich und es geht immer weiter. Ganz so, wie es Damiàn Dlaboha selber sieht: «Theater ist mein Leben – erfüllend, manchmal überfüllend.» Und was Menschen, Geschichten und theatrale Formate angeht: «Ich bin noch lange nicht fertig.»

[www.spielleute.ch](http://www.spielleute.ch)  
[www.provinzhauptstadt.ch](http://www.provinzhauptstadt.ch)  
[www.menschenschau.ch](http://www.menschenschau.ch)

# Obergrund

## Quartierverein



### Kleiner Betrag – grosse Wirkung im Quartier

Keine Angst – als Mitglied gehen Sie keinerlei Vereins-Verpflichtungen ein:

Mit Ihrem Mitglieder-Beitrag ermöglichen Sie aber die Quartierzeitung OZ, ein cooles Quartierfest und einzigartige Mitgliederanlässe, zudem werden Quartieranliegen durch den Vorstand Gehör verschafft. Sie haben das Mitspracherecht und bekommen ein Essen an unserer GV. Und natürlich geniessen Sie unser uneingeschränktes Interesse für Ihre Anliegen.

Anmeldungen mit Einzahlung an IBAN CH15 0077 8151 1829 3200 3  
Vermerk «Mitgliedschaft» oder per E-Mail an [info@obergrund.ch](mailto:info@obergrund.ch) oder  
Post mit Talon an «Quartierverein Obergrund, 6005 Luzern»

Firma \_\_\_\_\_

Name \_\_\_\_\_

Ich bin bereits Mitglied des Quartiervereins Obergrund

Vorname \_\_\_\_\_

Ich möchte Mitglied des Quartiervereins Obergrund werden:

Einzelmitglied (nur CHF 25.–)

Familienmitglied (nur CHF 30.–)

Firmenmitglied (nur CHF 60.–)

Adresse \_\_\_\_\_

PLZ Ort \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Konto für Spenden IBAN CH15 0077 8151 1829 3200 3  
Quartierverein Obergrund, 6005 Luzern

#### Anmeldung Generalversammlung

Ich/wir nehme/n teil an der Generalversammlung vom

08. Juni 2024, 16 Uhr auf der KuBra, Eichwaldstrasse direkt beim Eichwald in Luzern.

#### Anmeldung OberRundgang

[www.untergrundgang.ch](http://www.untergrundgang.ch) (Anzahl Plätze sind beschränkt)

Talon bitte ausschneiden und einsenden an: Quartierverein Obergrund, 6005 Luzern oder per E-Mail an [info@obergrund.ch](mailto:info@obergrund.ch)

## SPONSORING JUBILÄUM

Für das Jubiläum sind wir immer noch auf Sponsorensuche. Gerne dürfen Sie mit auf folgende IBAN CH15 0077 8151 1829 3200 3 mit Vermerk «Jubiläum» einen Betrag einzahlen. Bei grösseren Beträgen erhalten Sie auch ein Gratisinserat in der Zeitung. Sämtliche Sponsoren werden auf den Sponsorentafeln an allen drei Standorten der Installationen (Pilatusplatz / Paulusplatz / Eichwäldli) erwähnt.



## QUARTIERBIER

*Nach unserer Vorstandssitzung haben Sie jeweils die Gelegenheit, zu uns zu stossen und mit uns im Moosmättli Informationen auszutauschen, Wünsche anzubringen oder einfach gemütlich etwas zu trinken.*

**Ab 21 Uhr im Restaurant Moosmatt.  
Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.**

**Dienstag, 16.04.2024**

**Dienstag, 21.05.2024**

**Dienstag, 26.06.2024**

**Dienstag, 20.08.2024**